BERN WIRTSCHAFTS-RAUM

In dieser Rubrik finden Sie Beiträge zu den Themen Wirtschaft und Gesellschaft, wenn immer möglich mit Bezug zur Region Bern.

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem vierteljährlich erscheinenden Newsletter. Hier geht es zur Anmeldung.

Raus in die Natur!

Steigerung der Vitalität, höhere Aufmerksamkeit, positive Effekte auf die Teamarbeit. Das sind erste Resultate eines Forschungsprojekts mit Arbeitsplätzen mitten in der Natur. Die Ergebnisse liefern Denkanstösse, wie ein nachhaltiger Arbeitsplatz aussehen könnte.

Von Prof. Dr. Nada Endrissat

Während die bisherige Forschung vor allem untersucht hat, wie sich das «Hereinbringen von Natur in das Büro» ausgewirkt hat, gibt es bisher kaum Erkenntnisse zur Frage: Was passiert, wenn man die «Büroarbeit in die Natur bringt»?

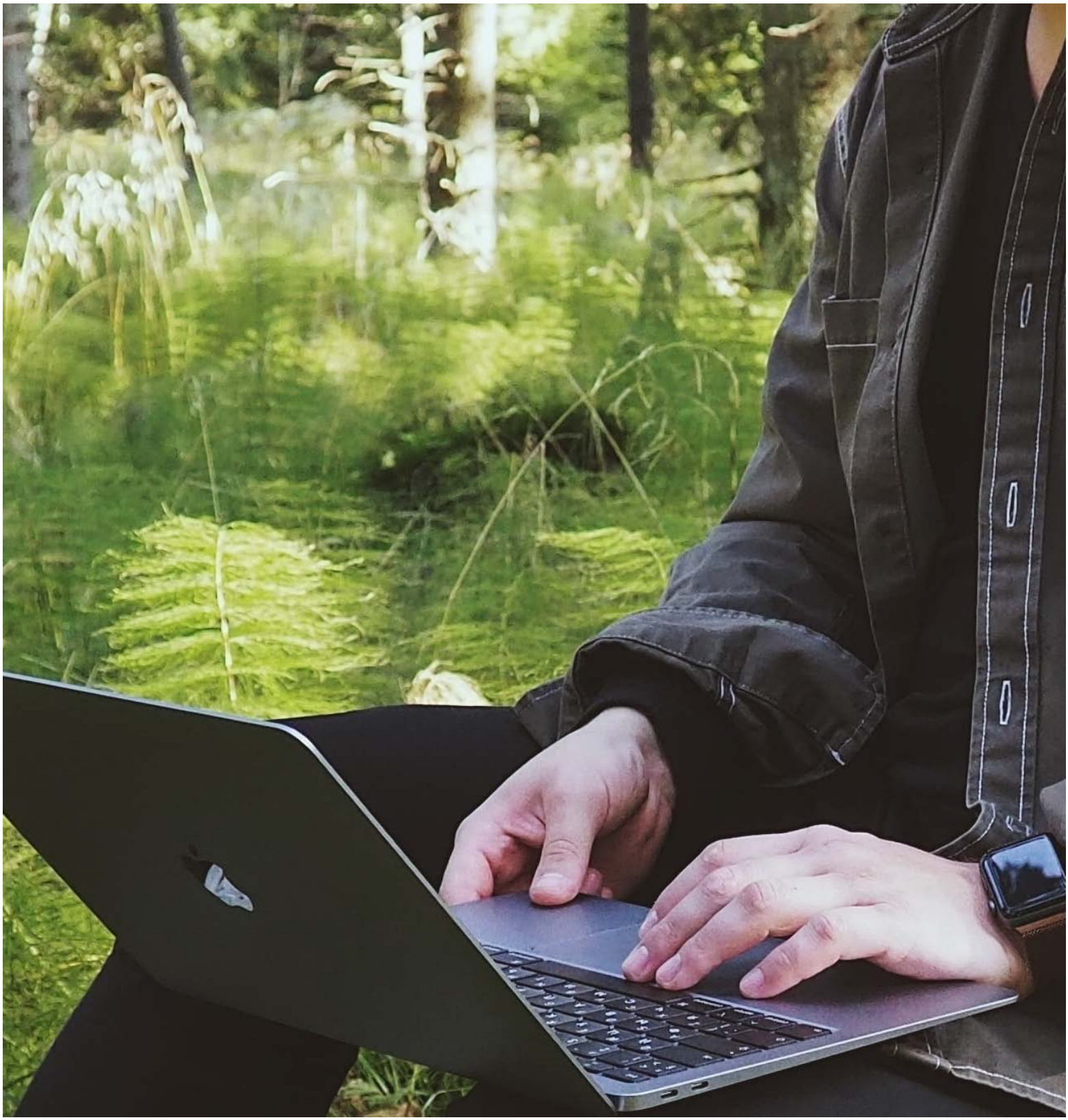
Das Institut New Work der Berner Fachhochschule Wirtschaft hat diese Frage im Rahmen eines Pilotprojektes aufgegriffen. Dazu wurde eine Containerbox von Juni bis September 2021 in das Zehndermätteli in Bern gestellt und Co-Workerinnen sowie Teams eingeladen, einen Tag in der Natur zu arbeiten. Welche Effekte hatte die Natur und die Umsiedlung des Arbeitsplatzes auf Mensch und Arbeit? Mittels eines Onlinefragebogens ist ein Projektteam während drei Monaten dieser Frage nachgegangen.

Die ersten Ergebnisse der Befragung sind vielversprechend. Die Abbildung zeigt die Rückmeldung von N=79 Personen auf die Frage, inwieweit das Arbeiten in der Natur einen Unterschied im Vergleich zum herkömmlichen Arbeitsplatz gemacht hat.

Inspiration, Entspannung und positiver Effekt auf Teamdynamik

Den höchsten Mittelwert erzielt die Aussage «mehr Spass bei der Arbeit», gefolgt von «entspannter gewesen» und «einfacher auf andere zugehen/mit meinem Team interagieren». Ebenfalls positiver schnitt die Einschätzung der eigenen Kreativität und Inspiration ab.

Die Ergebnisse weisen darauf hin, dass vor allem Teams, die sich in einem (schwierigen) Strategie- oder Entscheidungsprozess befinden, vom Arbeiten in der Natur profitieren. Neben grösserer Inspiration und Entspannung lassen sich damit auch Teamdynamiken positiv beeinflussen. So empfand ein Team das Arbeiten im Zehndermätteli als Neubeginn: «Durch die Lage in der Natur und den herzlichen Empfang konnten sich alle für einen Morgen von der Vergangenheit lösen und unbeschwert über die Zukunft diskutieren.»



Arbeiten in der Natur: «Mehr Spass bei der Arbeit»

Ein besseres Verständnis individueller Unterschiede sowie der langfristigen Auswirkungen des Arbeitens in der Natur stehen noch aus. Insgesamt lassen diese ersten Ergebnisse jedoch den Schluss zu, dass die Möglichkeit von «New Work goes Nature» als Quelle von Vitalität, Entspannung und Ausgleich dienen kann. Arbeiten in der Natur kann das persönliche Wohlbefinden erhöhen und Teamprozesse produktiv beeinflussen. In dieser Hinsicht sind die Ergebnisse ein wertvoller Hinweis darauf, wie eine sozial nachhaltige Arbeitsgestaltung im digitalen Zeitalter aussehen kann.

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Nada Endrissat ist Dozentin am Institut New Work der Berner Fachhochschule Wirtschaft. Sie referiert am Mittwoch, 3. November 2021 zum Thema: «Work Smarter not Harder» - mehr Infos dazu.

Kontakt: nada.endrissat@bfh.ch

Site by WeServe